

## **Wegscheider Brettstrategen behaupten sich beim Bundesfinale Grundschulteam überzeugt mit Platz 14 bei den Schachmeisterschaften in Thüringen**

**Wegscheid.** Die als krasse Außenseiter gehandelten Denksportler der Wegscheider Schulschach AG ließen sich bei den in Thüringen stattfindenden Deutschen Schulschachmeisterschaften der Grundschulen nicht unterkriegen. Zu Beginn noch an Nummer 36 gesetzt, verschafften sie sich mit Rang 14 gehörigen Respekt bei den aus ganz Deutschland angereisten Grundschulteams.

Ziemlich verduzte Gesichter machten die Wegscheider Grundschüler Andreas Hofmann (Brett 1), Fritz Ulirsch (Brett 2), Martin Jungbauer (Brett 3) Michael Sommer (Brett 4) und Johannes Resch (Ersatzspieler) nach der 430 km langen Anreise, als sie im idyllisch gelegenen Dittrichshütte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ankamen. Als bayerische Vizemeister hatten sie bei ihrem Aufbruch in Wegscheid noch mit einem Platz im Mittelfeld geliebäugelt, doch wurden sie jetzt in der offiziellen Wertungstabelle zu Beginn des Turniers nur auf Rang 36 geführt. Diesen Rang wollten die Wegscheider Brettstrategen natürlich so schnell wie möglich verlassen.

Nachdem in der Auftaktrunde nur Michael Sommer einen Sieg gegen die vor allem auf Brett 1 stark besetzte Grundschule Suchsdorf aus Kiel herausspielen konnte, kamen die Wegscheider immer besser in Fahrt. Mit einem glatten 4:0 Sieg gegen die kooperative Gesamtschule „Stella“ aus Neubrandenburg und einem 3:1 gegen die St. Antonius Grundschule aus Möhnesee-Günne in Nordrhein-Westfalen, arbeiteten sich die Wegscheider Denksportler in der Rangliste auf Platz 9 vor. In der vierten Runde des ersten Wettkampftages trafen die Wegscheider auf die Grundschule Möckmühl aus Württemberg, mit zwei starken Vereinsspielern auf Brett 1 und 2. Nur Martin Jungbauer gelang es, einen Punkt zu gewinnen und so fielen die Wegscheider wieder etwas zurück und befanden sich am Ende des ersten Spieltages immerhin auf Rang 12.

Am zweiten Spieltag standen drei Runden auf dem Programm. In der ersten Partie gegen die stark besetzten Berliner von der Grundschule „Am faulen See“ hatten die Wegscheider wenig Chancen und nur Andreas Hofmann holte einen halben Punkt auf Brett 1. Auch gegen die Georg-Thierer-Grundschule aus dem württembergischen Rechberghausen kamen die Wegscheider nicht über ein 2:2 hinaus. Besser lief es dagegen im dritten Spiel gegen die Sonnen-

berg-Grundschule aus Homburg. Mit einem 3:1 arbeiteten sich die Wegscheider wieder auf Rang 19 vor, nachdem sie zwischenzeitlich schon auf den 22. Platz zurückgefallen waren.

Zum bayerischen Duell mit dem Landesmeister aus Erlangen kam es in der ersten Partie des dritten Spieltages. Während die letzte Begegnung beim Landesfinale in Metten noch unentschieden ausgegangen war, mussten sich die Bayerwäldler nun mit 1,5:2,5 geschlagen geben, denn nur Martin Jungbauer (Remis) und Michael Sommer (Sieg) konnten punkten. In der neunten und letzten Runde galt es unter den besten 20 der Rangliste zu bleiben und dazu benötigten die Wegscheider einen Sieg gegen die stark aufgestellten Thüringer von der Barfüßerschule aus Erfurt. Nach drei Siegen von Michael Sommer, Martin Jungbauer und Fritz Ulirsch machten sich die Wegscheider vorübergehend sogar Hoffnungen auf einen Top Ten Platz, doch der Gegenspieler auf Brett 1 spielte so überragend, dass Andreas Hofmann mit dem von ihm raffiniert herausgespielten Patt mehr als zufrieden sein musste. Am Ende freuten sich der Betreuer Martin Hofbauer und die mitgereisten Wegscheider Fans mit ihren Spielern nicht über den 14. Rang bei diesem Grundschulfinale, sondern auch über das gute Abschneiden von Johannes Resch beim parallel ausgetragenen Turnier der Ersatzspieler. Mit Rang 7 hatte er es sogar unter die Top Ten der 30 besten Ersatzspieler geschafft.

Die seit 1997 stattfindenden Schulschachmannschaftsmeisterschaften für Grundschulen wurden bereits zum vierten Mal in Dittrichshütte ausgetragen und waren erneut bestens organisiert. Neben dem attraktiven Freizeitprogramm mit einem Fußball- und Tischtennisturnier sowie verschiedenen Bastelmöglichkeiten, bemühten sich die EDV-Profis wieder um eine möglichst aktuelle Veröffentlichung der Rundenergebnisse im Internet. Unter der Adresse <http://dssm2009.blau-weiss-stadtilm.de> können sich alle Anhänger des königlichen Spiels über die gespielten neun Runden und die Ergebnisse an den einzelnen Brettern im Detail informieren.